

Modern verkaufen

Rupp+Hubrach: Das Video Mess- und Zentriergerät „Vinzent“ sorgt bei Augenoptik Jeske in Veitshöchheim für gute Umsätze. Liselotte Jeske ist Diplom-Ingenieurin für Augenoptik und hat sich nach langjähriger Kinderpause (drei an der Zahl) im letzten Oktober in das Abenteuer Selbstständigkeit begeben. Nun agiert sie mit ihrer Mitarbeiterin Eva Leuxner voller Elan in Veitshöchheim bei Würzburg in ihrem super-schicken Geschäft. Weiße Regale, tolle Fassungen, eine kleine, richtig feine Sportbrillenabteilung und minimalistische Anpassstische prägen das Ambiente.

„Mittendrin, auf dem Weg zur Refraktion, da steht er, der funktionelle und präzise messende ‚Vinzent‘, der auch durch sein stylisches Äußeres überzeugt.“ Die Entscheidung für das Mess- und Zentriergerät fiel im Januar 2009 auf der Messe in München. Hier suchte sie den Stand von Rupp + Hubrach auf, an-



gezogen von der innovativen Marke R+H, die sie bereits aus ihrer Ausbildungszeit kannte.

„Das Konzept rund um die hochwertigen Brillengläser hat mir gefallen – und der ‚Vinzent‘ musste her, denn damit kann ich mich ganz klar absetzen von den gängigen Vorgehensweisen. Auch meine Kunden schätzen das Gerät sehr und sind beeindruckt von der Präzision der Daten, wenn wir nach der Messung gemeinsam auf den Bildschirm schauen und ich die Dinge erkläre. Hier und da greift dann auch ein Zögerer eher



zu höherwertigen Gläsern oder hochbrechenden Materialien, denn die von Vinzent ausgewiesenen Zahlen sprechen ja für

sich. Das ist eine wunderbare Bestätigung für das, was ich in der Beratung sage“, so die dynamische Chefin.

Bei der Installation des Gerätes wurde aufgrund der Platzverhältnisse eine zweite, bequeme Beratungsmöglichkeit geschaffen, die das entspannte Beratungsgespräch möglich macht. Diese Lösung hat Herr Kinder von Rupp +

Hubrach eingebracht, der als Sehexperte in Sachen „Vinzent“ unterwegs ist.

Infos: www.rh-brillenglas.de.

Blicklichter für eine neue Generation

Reinecker Reha-Technik: „Auf der Opti in München präsentiert sich die Reinecker Reha-



Technik GmbH als Technologieführer mobiler, opto-elektronischer Sehhilfen für die ‚Generation Silber.‘ Highlights am Messestand: die elektronischen Lupen „Mano“ und „Mezzo“.

Die elektronische Leselupe „Mano“ ist das Aushängeschild des Low-Vision-Spezialisten: Leicht wie ein Handy vergrößert es Geschriebenes bis zu 20-fach und erleichtert unterwegs das Lesen von Kleingedrucktem – zum Beispiel öffentliche Verkehrspläne oder Speisekarten. Die Sehschwäche des Nutzers bleibt dabei für Außenstehende verborgen, denn die designorientierte Optik lässt den Zweck nicht erkennen. So ist „Mano“ ideal für seh-schwache Menschen geeig-

net, die sich trotz Beeinträchtigung stihvoll im Alltag bewegen möchten.

Die Großflächenlupe „Mezzo“ ist die optimale Ergänzung: Sowohl als platzsparende, stationäre Großlupe in den eigenen vier Wänden als auch als transportable Leselupe für berufliche Zwecke. Zum Beispiel kann „Mezzo“ mit hochgekipptem Monitor als Lesepult bei Präsentationen dienen oder macht Schriften auf Lebensmittel-Verpackungen wieder deutlich sichtbar. Dank des Klappmechanismus lässt sich die elektronische Großlupe am Wunschort leicht auf-/abbauen und in der Tragetasche sicher transportieren.

Ebenfalls am Messestand: Das PC-kompatible Kamerasystem „Topolino click“ sowie spezielle Software-Programme für Laptop, PC und Handy.

„Wir freuen uns auf Ihren Besuch am Stand C3.228. Gern beraten wir Sie persönlich zu unseren Produkten und Leistungen.“

Anzeige

seit 1878

FISCHER

Goldschmiedebedarf · Funktoren · Steine · Perlen

Werkzeuge und Zubehör für den Augenoptiker



Fordern Sie unseren kostenfreien Katalog an!

KARL FISCHER GmbH
 Berliner Str. 18 · 75172 Pforzheim
 Tel.: 07231/31031 · Fax: 07231/310300
 info@fischer-pforzheim.de · www.fischer-glaschem.de

16.000 Artikel online unter www.goldschmiedebedarf.de